



Phillipp Langrehr

Ortsbürgermeister Völksen

Akazienweg 4a

31832 Springe

M: 0171/1455182

E: ortsbuergemeiser@voelksen.de

An alle Haushalte in Völksen

Völksen, 02.01.2024

Neujahrsbrief 2024

Liebe Völkseinerinnen, liebe Völkseiner,

ich freue mich Ihnen, verbunden mit meinem diesjährigen Neujahrsbrief, wieder meine besten Wünsche für das neue Jahr zu übermitteln. Hiermit verbinde ich, wie in den Vorjahren auch, Ihnen einen kurzen Überblick über die wesentlichen Themen und Ereignisse für unser Dorf zu geben.

„Einspurigkeit B 217“

Sie geben mir sicherlich recht, dass eine der **wertvollsten Erfolge** des Jahres 2023 die Einrichtung der „Einspurigkeit B217 – Entschärfung Auf-/ und Abfahrtssituation“ gewesen ist.

Diese Neuregelung der Verkehrsführung stieß leider nicht bei allen, auswärtigen Verkehrsteilnehmern auf ein positives Echo. Über die sozialen Medien taten viele Berufspendler ihren Unmut öffentlich vor. Darüber hinaus gingen auch einige Beschwerden bei der Leiterin der zuständigen Landesverkehrsbehörde, Frau Julia Fundheller, sowie überörtlicher Politiker ein. Um dieser Kritik etwas entgegen zu setzen, entschied sich unser Ortsrat ein gemeinsam abgestimmtes Schreiben an Frau Fundheller unter Kopie der überörtlichen Politik am 22.11.2023 zu schicken. Damit bekräftigten wir die Richtigkeit dieser Maßnahmen und baten um Verlängerung auch über den zweimonatigen Testzeitraum hinaus (nachlesbar unter www.voelksen.de/ortsrat).

In der Ausgabe der Neuen Deister Zeitung am 23.12.2023 wurde ein Interview mit Frau Fundheller veröffentlicht. Hierin führte Sie aus, dass sie den Piloten „Einspurigkeit B 217“ als „sehr gut“ empfindet und sie, auch in Abstimmung mit der Polizei, einen positiven Effekt erkennt. Daher spricht sie sich für den kurzfristigen Ersatz der gelben, provisorischen Fahrbahnmarkierung durch eine **permanente Einrichtung** der Einspurigkeit durch weiße Farbmarkierungen aus. Auch im Rahmen der Konzipierung der neuen Brücke soll diese einspurige Ab-/Auffahrtsmöglichkeit in Richtung Springe berücksichtigt werden.

Mit der Umsetzung dieser dauerhaften Einspurigkeit geht eine jahrzehntelange Forderung unseres Dorfes in Erfüllung. Ich danke allen, die sich hierfür eingesetzt haben. Ausdrücklich und namentlich bedanke ich mich bei unserem Mitbürger Herrn Hans Jürgen Kasten für seine **unermüdliche Beharrlichkeit** und beim Landtagsabgeordneten Brian Baatzsch für seinen außerordentlichen Einsatz.

„Tempo 30“ Steinhauerstraße

Im Mai 2023 wurde die Steinhauerstraße als eine von zwanzig, regionsweiten Ortsdurchfahrten in das Pilotprojekt „Tempo 30“ der Region Hannover aufgenommen. Auch hiermit würde eine **jahrzehntelange Forderung** unseres Dorfes mindestens für ein Testjahr in Erfüllung gehen.

Ursprünglich war die Einrichtung für November 2023 geplant. Eine erste Nachfrage bei der Region hat ergeben, dass noch eine finale Bestätigung des Landesverkehrsministeriums aussteht. Vor Weihnachten war vom Ministerium leider keine Aussage mehr zu erhalten. Meine Hoffnung ist groß, dass die Einrichtung im 1. Quartal 2024 erfolgt.

„Völkxen ist dran“: Wir entwickeln unser Dorf!

Wegen eines Unwetters musste die für den 22.06.2023 geplante, dorfeigene Bürgerwerkstatt ausfallen. Am 31.08.2023 holten wir sie nach. Neben den Berichten aus den unterschiedlichen, aktiven Arbeitsgruppen sowie der Aktivierung von weiteren Arbeitsgruppen stand insbesondere das Vernetzen der „**aktiven Völkxener*innen**“ bei Getränken und Gegrilltem auf dem Programm. Alle Beteiligten waren begeistert über die Fortschritte der unterschiedlichen aktiven Projektgruppen und empfanden die gemeinsamen Stunden bereichernd. Die Details zu der Veranstaltung können Sie bei Interesse über www.volkxen.de/dorfentwicklung nachlesen.

Die nächste, dorfeigene Bürgerwerkstatt findet am **07.03.2024 um 18 Uhr** auf dem **Hermannshof** statt. Falls Sie Lust haben bei aktiven Arbeitsgruppen mitzumachen und/oder Ideen für neue Arbeitsgruppen haben und/oder einfach informativ teilnehmen möchten, sind Sie bereits heute herzlich eingeladen.

„Transdev / DB Netz AG / Unterführung“

Unsere Befürchtungen zu den weiteren Behinderungen im ÖPNV wurden in 2023 leider bestätigt. Neben den weiterhin fehlenden Zügen und den damit einhergehenden Einschränkungen durch Transdev trug die DB Netz AG mit regelmäßigen Problemen mit dem von ihr zu verantwortendem Streckennetz im 3. und 4. Quartal erheblich dazu bei, dass von einer Zuverlässigkeit der S-Bahn nicht mehr die Rede sein kann.

Auf Basis der Gespräche mit den unterschiedlichen Verantwortlichen fällt es mir schwer Ihnen für 2024 einen positiven Ausblick zu geben. Allein die angekündigten Streiks der Lokführer werden die S-Bahn-Nutzer und insbesondere die Berufspendler Anfang des kommenden Jahres wieder viel Geduld abverlangen.

Aufgrund der **Beharrlichkeit** einzelner Mitbürger wurden zum Jahresende endlich die Regenrinnen in der Bahnstufunterführung instandgesetzt. Damit ist eine **Begehung**, auch im Starkregenfall, endlich wieder möglich.

„Nah versorgen“

Trotz weiterer Versuche einen belastbaren Alternativstandort für die Ansiedlung eines Nahversorgers in 2023 zu finden, kann ich Ihnen leider auch mit diesem Neujahrsbrief keine positive Nachricht mitteilen. Auch in 2024 wird der Erhalt der Nahversorgung in Völkxen eines unserer zentralen Schwerpunktthemen bleiben.

„Bauleitplanung In der Ahnt / Neue Infrastruktur“

Kommunalpolitisch haben Ortsrat und Stadtrat in verschiedenen Sitzungen und Beschlüssen in 2023 noch einmal sehr deutlich gemacht, dass auf der vor 2,5 Jahren seitens der Stadt Springe erworbenen Flächen „In der Ahnt“ die Bauleitplanung für die **Neubauvorhaben Grundschule, Kindertagesstätte und Feuerwehrhaus** erfolgen soll. Zuletzt wurde in den Beratungen zum städtischen Haushalt 2024 ff. durchgesetzt, dass die jeweiligen Mittel zu den vorbereitenden Arbeiten für das kommende Bauleitplanverfahren in das Jahr 2024 vorgezogen bzw. eingestellt werden.

Persönlich bin ich mit der Langwierigkeit der jeweiligen stadtverwaltungsseitigen Bearbeitungsschritte unzufrieden. Die vorstehenden, unterschiedlichen Positivbeispiele zur „**Völkxener Beharrlichkeit**“ sollten uns dennoch Zuversicht geben, dass in 2024 mehr Fortschritte erzielt werden.

Abschließend bedanke ich mich sehr herzlich bei allen aktiven, beharrlichen Völkxener*innen und motiviere Sie sehr herzlich in Ihrem ehrenamtlichen Einsatz für Völkxen. Ausdrücklich Danken möchte ich den **Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr** für ihren unermüdlichen, ehrenamtlichen Einsatz, insbesondere über die einsatzstarken Weihnachtsfeiertage und an Silvester.

Mit den besten Wünschen und herzlichen Grüßen für 2024!

Ihr

